

**Die Küche** ... eingebaute Glücksmomente ... **Die Küche**

tolerieren, dulden	Kleidung tragen	Südost-Asien (alte Bez.)	Fluss in Italien	Passions-spielort in Tirol	zwickeln	Kern-gehäuse d. Obstes (landsch.)	ongl. Parla-ments-scheid	einer der Argo-nauten	dt. Fernseh-privat-sender
					Doku-menten-samm-lung		3		
inneres Kör-per-organ					sport-lich in Form	1		Kose-name für Mutter	
kleine Insel im Watten-meer				Vorname der Hay-worth	Kraft-fahrzeug (Kzvw.)			Vorname des Autors Frisch	
	7				Auspuff-ausstoß		6		absiebs
individ. Be-zeichnung			Bilder-rätsel					Kiefern-art	Gibbon-affe
Ost-euro-päerin		5		Gruben-gas		gelb, bleich			
			Eigen-tum, Habe	Locken-kopf bei Michael Ende				Besitz (... und Gut)	
Fluss in Peru	Balkan-Strom	ein Ver-kehrs-zeichen			Berufs-aus-bildung				
bestimmter Artikel			Vorname der Lemper					Vorname der Fitz-gerald †	Beginn des bäuerl. Anbaus
				Währung in Ungarn	Garten-gemüse				
Zu-spruch im Leid		dt. Stadt im Drei-länder-eck	Hinter-halt					schweiz. Kantons-haupt-stadt	
Staats-volk				dt. Inge-nieur (Hermann) † 1977			weib-liches Zauber-wesen		
			Miss-günstiger	ein-faches Gefähr-t					
Stadt an der Eger (Zatec)	Feld-ertrag	griechi-sche Sieges-göttin			Wachol-der-schnaps			Wasch-raum der Berg-leute	Teil des Beins
soziale Aufgabe ohne Entgelt		4		Träger der Erb-anlage					
Ein-siedler, Klausner		chem. Zeichen: Tellur	leises Murmeln						2
alt-gedienter Soldat	wert, lieb, ge-schätzt		8				bibli-sche Männer-gestalt		
					Nieder-schlag				
									W-608
1	2	3	4	5	6	7	8		

Auflösung im Flohmarkt.

Löhndener Straße 13 | Telefon 05961/20038-0  
Haselünne | www.md-moebel.com

**TuS beim VfL Osnabrück II**

Lingen (hwr) – Wenn auch Osnabrück nicht direkt im Emsland liegt, so ist dennoch das Spiel TuS Lingen gegen VfL Osnabrück II ein Derby. Der inzwischen dank eines großartigen 4:1 Erfolges bei Spelle nun Fünfte (TuS) der Oberliga spielt gegen den Achten (VfL), nur ein Punkt trennt die Rivalen in der Tabelle. TuS-Trainer Wolfgang Schütte hat Respekt vor dem zweiten Anzug des VfL „Diese sehr gute Combo hat seit einigen Wochen einen wahn-sinnigen Lauf“. Auf einen solchen kann der TuS Lingen – das Spiel gegen Bückeburg mal ausgenommen – auch seit einiger Zeit berufen. In Spelle äußerte sich das laut Schütte in einer „geschlossenen und hervorragenden Mannschaftsleistung, mit Disziplin und Konzentration wurden die wichtigen Dinge richtig gemacht“. Das Spiel beginnt erst um 15 Uhr auf Kunstrasen, was wohl spätestens zur zweiten Halbzeit das Einschalten des Flutlichts erforderlich macht.

**Doppelkopf in Oldenburg**

Oldenburg (eb) – Am Sonntag (15.11., 11 Uhr) findet im „Richter's Billiard & Dartcenter“ in der Nadorster Str. 87 die 16. Offene Oldenburger Stadtmeisterschaft für Doppelkopf-spieler statt. Jahr für Jahr nehmen auch viele Akteure aus dem Emsland teil. Meldeschluss am Sonntag ist um 10.30 Uhr. Veranstalter ist der Doppelkopfclub „Oldenburger Asse und Fische“. Gespielt wird nach vereinfachten Regeln des Deutschen Doppelkopfverbandes. Neben einem Wanderpokal gibt es zusätzlich Geldpreise und Sachpreise.

**SVM drei Spiele im Rückstand**

Kontrahenten bedauern Derbyabsage – Hoffen auf besseres Wetter

Meppen (zoe) – Nach stundenlangem Dauerregen kam die Absage des Regionalliga-Derbys zwischen dem SV Meppen und dem VfB Oldenburg am Sonntagvormittag nicht unerwartet. Und doch waren beide Kontrahenten enttäuscht, als um 10 Uhr bei der Platzbegehung in der Meppener Hänisch-Arena aus der Befürchtung Gewissheit wurde.



Das Oldenburg-Derby fiel am Sonntag ins Wasser. Damit muss Martin Wagner (vorne) seine Gelb-Rot-Sperre nun eine Woche später absitzen und fehlt gegen Lüneburg. Scholz-Foto

„Wir hätten gerne gespielt“, erklärte SVM-Trainer Christian Neidhart. Obwohl sich die Personalsituation bis zu dem noch offenen Nachholtermin wahrscheinlich einfacher gestalten dürfte, hatten sich die Meppener auf das Duell mit dem Überraschungsteam aus Oldenburg gefreut. „Wir waren gut eingestellt“, so Muhamed Alawie. Der Stürmer, der nach seinem Zehnenbruch in der Woche zuvor erstmals wieder das volle Trainingsprogramm absolviert hatte, ahnte schon in der Nacht auf Sonntag nichts Gutes, als er aus seiner Meppener Wohnung in den strömenden Regen blickte.

Auch Dietmar Hirsch sah seine Mannschaft auf den Gegner vorbereitet. Viele Ein-

zelgespräche habe man geführt und etliche Videoanalysen angestellt. „Das alles ist über den Haufen geworfen“,

sagte der Trainer des VfB Oldenburg am Sonntag. Während Hirsch seine Spieler stattdessen zu Trainingsein-

heit bat, gewährte sein Meppener Kollege dem Team einen freien Tag, setzte zwei Trainingseinheiten für Montag an und machte sich mit Co-Trainer Mario Neumann auf den Weg nach Flensburg. Dort verfolgten beide, wie der gastgebende ETSV Weiche mit einem 1:0-Erfolg über Wolfsburg die Tabellenführung der Regionalliga Nord übernahm.

Die Partie gegen Flensburg (13. Dezember) ist eine von dreien der Hinrunde, die der SVM nun nachzuholen hat. Das Spiel bei Hannover 96 96 II ist für den 30. Januar 2016 angesetzt. Wunschtermin für die Neuansetzung des Weser-Ems-Derbys ist der 7. Februar des kommenden Jahres.

Für den SVM würde es dann gleich den in der abgelaufenen Hinserie vermissten Rhythmus bedeuten, an jedem Wochenende gefordert zu sein. „Drei Spiele nachholen: Gut ist das für uns nicht“, weiß Alawie, der genau wie sein Mannschaftskollege Patrick Pospal darauf hofft, dass der Wettergott am Sonntag (14 Uhr) die Austragung der Begegnung mit beider Ex-Klub Lüneburger SK zulässt.

**50 Jahre Tischtennis in Börger**

Alois Geers prägte die Abteilung – Thea Weber herausragende Spielerin

Börger (brun) – Die Gründung der Tischtennis-Abteilung bei Eintracht Börger wurde im November 1965 initiiert von Bärbel Többe, ein Jahr später wurde die Leitung auf Franz-Josef Becker übertragen. 1967 übernahm Alois Geers die Führung der Sparte. Sein Nachfolger Bernd Kossenjans ist seit 2007 im Amt.



Spartenleiter Bernd Kossenjans hofft auf bessere Zeiten. Bruns-Foto

Bereits in der Saison 66/67 nahm eine Jugendmannschaft des Klubs am Spielbetrieb teil. Die ersten Punktspiele wurden in den Pausenfluren der alten Volksschule absolviert, unvorstellbar für heutige Verhältnisse. Aus der Gründermannschaft, die im ersten Pflichtspiel dem TV Papenburg 0:7 unterlag, ist heute noch Bernd Terhalle aktiv.

Höhen und Tiefen kennzeichnen die weitere Entwicklung. In der Saison 68/69 stellte Eintracht um den heute noch aktiven Bernd Weber erstmals eine Herrenmannschaft, die sich im Auftaktspiel bei Amisia

der Tischtennis-Sport, wie sieben Mannschaften in der Spielzeit 75/76 belegen. Im gleichen Jahr feierte Börger mit der Meisterschaft der Herrenkreisligen den ersten Titelgewinn in der Vereinsgeschichte. Seitdem wurden in Börger noch 28 weitere Titel bejubelt. Ein Meilenstein war die Saison 2002/03 mit vier Staffelsiegen. Längst gehörte Eintracht zu den Großvereinen im Emsland, wie die Spielzeit 1990/91 mit zwölf Mannschaften zeigt.

Aushängeschild war immer die 1. Damenmannschaft, die zeitweise der Landesliga und der Bezirksliga angehörte. Eine Zäsur erfolgte in der Saison 2007/08 mit der Auflösung der eingespielten Truppe. Sportliche Leitfigur war stets Thea Weber, die als Kreismeisterin der Klasse Damen A 1980 und 81 ihre größten Erfolge feierte. Dank ihres Engagements marschierten auch die männliche Jugend (1991 und 1997) und die Schüler (1994) in die Be-

zirksklasse. In der Spielzeit 2011/12 fand sich noch einmal eine Damenmannschaft, die aber nur zwei Jahre in der 1. Kreisklasse um Punkte kämpfte. Als „Fahrstuhlmannschaft“ war das erste Herrenteam bekannt. Das Sextett wurde achtmal Meister der Kreisliga, hielt sich aber nur einmal länger als ein Jahr in der Bezirksklasse. Auch im Pokalwettbewerb schrieb Eintracht Geschichte. Insgesamt stehen 20 Siege im Kreispokal zu Buche, davon neun in der höchsten Damenklasse. Absoluter Höhepunkt war der Gewinn des Bezirkspokals 1993.

Im vergangenen Jahrzehnt wren Erfolge rar, der Klub zehrte von der Substanz. Die Zeiten mit vier Herrenteamen gehören der Vergangenheit an. Vor allem fehlen im Nachwuchsbereich begeisterungsfähige Übungsleiter. Der letzte Titelgewinn durch die männliche Jugend in der 1. Kreisklasse liegt acht Jahre zurück.

**Sportakrobaten wirbeln herum**

Am kommenden Samstag finden die Landes-Mannschaftsmeisterschaften statt

Lingen (eb) – Am 21. 11. (Sa.) dürfen die Besucher in der Kiesberghalle staunen. Ab 10 Uhr trifft sich hier die Sportakrobatik-Elite des Landes, um die Mannschaftsmeisterschaften auszutragen.

Zuschauer dürfen sich auf eine anspruchsvolle und sehenswerte Sportart freuen, die einer Mischung aus Zirkusakrobatik, Rhythmischer Sportgymnastik und Eiskunstlauf ähnelt und doch einen ganz eigenen Charakter besitzt. Spektakuläre Salts, Schrauben und Sprungreihen sowie waghalsige Menschenpyramiden, eingebunden in eine ansprechende Choreographie, werden die

Top-Athleten zu mitreißender Instrumentalmusik präsentieren.

Jeder Verein des Landesverbandes darf eine Mannschaft der Nachwuchsklasse und der Vollklasse, der höchsten Leistungsstufe der Sportakrobatik, stellen. Die Mannschaften bestehen aus je 4 Formationen unterschiedlicher Altersklassen und Kategorien, so dass das gesamte Spektrum dieses Sportes geboten wird. Neben Damenpaaren und -gruppen werden auch Mixed-Paare und Herren-Formationen ihre Künste zeigen. Erwartet wird von den Akrobaten eine Kombi-Übung, die zu gleichen Teilen



Christina, Lisa und Linn zeigen eine Übung

Elemente der beiden Leistungscharakteristika Dynamic und Balance enthält.

Rund 70 Formationen erwartet der KTV Lingen zu diesem hochkarätigen Wettkampf.

Der Eintritt ist frei. Gestartet wird mit dem Einmarsch der Sportler. In der Mittagspause, gegen 12 Uhr, werden die Sportakrobaten des KTV mit einem Schauturnen für Abwechslung sorgen. Mit der Siegerehrung wird der Wettkampf am Nachmittag beendet. Nähere Informationen zu Wettkampf und Startzeiten auch unter [www.ktv-lingen.jim-co.com](http://www.ktv-lingen.jim-co.com).

**HARK 44 Jahre Jubiläumspreise sichern!**

**GRATIS** Fördern Sie unseren 188-seitigen Katalog u. Angebotsthyer mit Preisen auf [www.hark.de](http://www.hark.de) oder gebührenfrei unter (0800) 2 80 23 23 an und erleben die Vielfalt der Kamine!

Kaminofen 695,- Kaminofen 995,- Pelletofen 1.495,-

1.795,- 2.395,- 2.995,-

**HARK Nr. 1** im Kamin- & Kachelofenbau

GmbH & Co. KG, Hark GmbH & Co. KG, Hochstraße 197-213, 47228 Duisburg

**HARK Ausstellung:** 49090 Osnabrück, Pagenstecherstraße 35  
**HARK Händler mit Ausstellung:** 48529 Nordhorn, Fa. Terwey Kamin- und Kachelofenstudio, Otto-Hahn-Straße 49  
49770 Herzlake, Bauherrenzentrum Herzlake, Siemensstraße 34

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

Die angegebenen Preise beziehen sich auf den vorgelieferten Bausatz, mit Aufbau-DVD und Aufbauanleitung, wie Abb. mit schwarzer und klappbarer Türumführung, inkl. aller zum technischen Aufbau erforderlichen Materialien außer Schutzmaterial und Putz, jedoch ohne Zubehör. Verebete Ausführung gegen Aufpreis. Lieferung frei Bordsteinkante (innerhalb Deutschlands, nur Festland). Alle technischen und sonstigen Angaben entsprechen dem Zeitpunkt der Drucklegung. Druckfehler, Irrtümer sowie technische und optische Änderungen vorbehalten!

**EL TOUR**

VENEDIG  
KORFU  
BARI  
DUBROVNIK  
ZADAR  
VENEDIG

**Adria ab Venedig**  
7 Tage auf AIDAbella vom 05.06. bis 12.06.2016

Viele Adriastädte gehörten einst zur Seerepublik Venedig, wie heute noch an ihren Festungen zu erkennen ist. Verglichen mit den alten Venezianern haben Sie für Ihre Eroberungstour auf dem Wasserweg allerdings einen entscheidenden Vorteil: Sie können Dubrovniks mächtige Stadtmauern vom Schnellboot aus bewundern. In Venedig sollten Sie trotzdem ein paar Knoten herunterschalten und die Lagunenstadt stillvoll bei einer Gondelfahrt auf sich wirken lassen. Ein wenig betagt sind auch die beiden Festungen in Korfu Inselhauptstadt Kerkyra, die – Sie ahnen es – aus der venezianischen Herrschaftszeit stammen. Beim Blick von der Neuen Festung liegt Ihnen eine der schönsten Altstädte Griechenlands zu Füßen.

**ab 1099,- p.P.**  
7 Tage auf AIDAbella

**INKLUSIVLEISTUNGEN**

- Hinflug ab Düsseldorf (DUS)
- Seeresise und Hafengebühren
- Vollpension an Bord und Trinkgelder
- Alle Tischgetränke zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants (Tischwein, Bier, Softdrinks)
- Nutzung der attraktiven Wellness- und Sportangebote
- Besuch der Shows und Veranstaltungen an Bord
- Kinderbetreuung im Kids Club
- Deutschsprachige Reiseleitung

Veranstalter ist AIDA Cruises – German Branch of Costa Crociere S.p.A. – Fax: 37400 24 18008 Rosbach - Deutschland

\*AIDA VARIO Preise bei 2er-Belagung (Innabstufung), einschließlich 18 des Reisebetrags & G. bis 12.6.2016 mit AIDAbella, Einzahlung Kontingent!

Informationen und Bestellungen ausschließlich telefonisch bei unserem Reisepartner HKR Hotel und Kurzreisen Vertriebsservice GmbH von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr:

**EL EMSLAND KURIER** 05 41 / 7 60 52 05

EL Mitglied des Deutschen Reiseverbandes